

Pressemitteilung



Heimatverein „Alter Krug“ Zossen e. V. schließt Spendenaktion zum Bronze-Relief der Zossener Burg erfolgreich ab

Zossen, 18. Oktober 2025 – Der Heimatverein „Alter Krug“ Zossen e. V. hat seine seit April 2023 laufende Spendenaktion zur Realisierung des Bronze-Reliefs der historischen Burg Zossen abgeschlossen. Mit einer Abschlussveranstaltung am 18. Oktober 2025 dankte der Verein allen Unterstützern, Spendern und der Stadtverwaltung Zossen für die tatkräftige Hilfe bei der Umsetzung dieses bedeutenden Projekts. Ilse Ryczewski, stellvertretende Vorsitzende des Heimatvereins und Thomas Krause – der Schöpfer des Gesamtkunstwerks „Die Burg Zossen im 17. Jahrhundert“ ist – führten durch die Veranstaltung. Das Bronze-Relief, das die Burg und Festung Zossen des 17. Jh. im Maßstab von 1:185 als Rekonstruktionsversuch zeigt, wurde am 18. Oktober 2024 feierlich am Kirchplatz bei der Friedenseiche eingeweiht. Es entstand in Zusammenarbeit mit der GOLEM – Kunst und Baukeramik GmbH, der Kunstgießerei Altglienicke und mit Unterstützung der Fugen-Schulze GmbH.

Hintergrund und Finanzierung

Die Projektkosten beliefen sich auf rund 41.475,53 Euro, wovon 38.538,19 Euro über Spenden und Fördermittel gedeckt werden konnten. Die verbleibende Differenz von 2.937,34 Euro übernimmt der Heimatverein. Insgesamt gingen 122 Spenden ein. Nach der Einweihung wurden ca. 8.500 Euro gesammelt – unter anderem durch wiederholte Aktionen wie das Spendenglas auf dem Kraut- und Rübenmarkt. Die Stadt Zossen unterstützte das Projekt durch die Finanzierung und Aufstellung einer Infotafel, die Besuchern historische Hintergründe zur Burg und zum Relief bietet.

Kulturelle Bedeutung

Das Projekt hat sich zu einem echten Publikumsmagneten entwickelt:

- Das Relief ist ein neuer Anziehungspunkt in der Innenstadt.
- Schülergruppen und Besucher des Schulmuseums integrieren es in ihre Führungen.
- Es werden Stadt- und Burgführungen angeboten.
- Eine ausführliche Broschüre zum Burgprojekt ist verfügbar.
- Auch Burgforscher haben bereits Interesse gezeigt und den Standort besucht.

Darüber hinaus hat das ursprüngliche Gipsmodell (Urmodell) im Museum „Alter Krug“ einen eigenen Raum mit einer kleinen historischen Ausstellung erhalten.

Ausblick

Mit dem Abschluss der Spendenaktion blickt der Heimatverein auf ein erfolgreiches Projekt zurück, das das historische Erbe Zossens sichtbar macht und die kulturelle Identität der Stadt stärkt. Trotz mancher administrativer Hürden bleibt das Engagement für die Bewahrung der Stadtgeschichte ungebrochen.

Kontakt: Heimatverein „Alter Krug“ Zossen e. V.

www.heimatverein-zossen.de

info@heimatverein-zossen.de